Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 270 (1991)

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Xaver Gwerder musste allein sein. Er ging nach draussen und starrte ins Tal, ohne etwas wahrzunehmen. Seine Gedanken arbeiteten wild und unkontrolliert. Hatte er einen Blick in die Vergangenheit tun und eine Vision der Zukunft erleben können? Oder gab es gar keine Vergangenheit und gar keine Zukunft in Bereichen, die dem menschlichen Geist nicht mehr zugänglich sind?

Nach einigen Tagen ergebnislosen Grübelns nahm er seine Erlebnisse nur noch sachlich zur Kenntnis, weil er klug und durch die Erfahrungen seines Lebens demütig geworden war. Er nahm sie ungefähr so zur Kenntnis, wie man es entgegennimmt, dass es Abend wird und Morgen oder wie man es akzeptiert, dass sich in unseren Träumen Fenster in geheimnisvolle Gefilde unseres Daseins öffnen, die wir mit unserer realen Denkesweise nicht deuten und erfassen können.

Gasthof Harmonie
WALD AR

- Holzkohlengrill
- Geflügel und Fische nach alten und neuen Rezepten
- Degustationsmenü
- Businesslunch

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag
11.00 bis 14.30 Uhr
17.00 bis 24.00 Uhr

Doris und Manfred Breuer-Schaffer
Telefon 071/95 11 73

33-18989

Mehr als 300 Wahlfächer!

klubschule migros

Programm 90/91

9000 St. Gallen
Oberer Graben 35
071/22 48 64